

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: **88105216.1**

51 Int. Cl.4: **E06B 9/204**

22 Anmeldetag: **30.03.88**

30 Priorität: **30.03.87 DE 3710575**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
05.10.88 Patentblatt 88/40

84 Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE ES FR GB IT LI NL SE

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **26.04.89 Patentblatt 89/17**

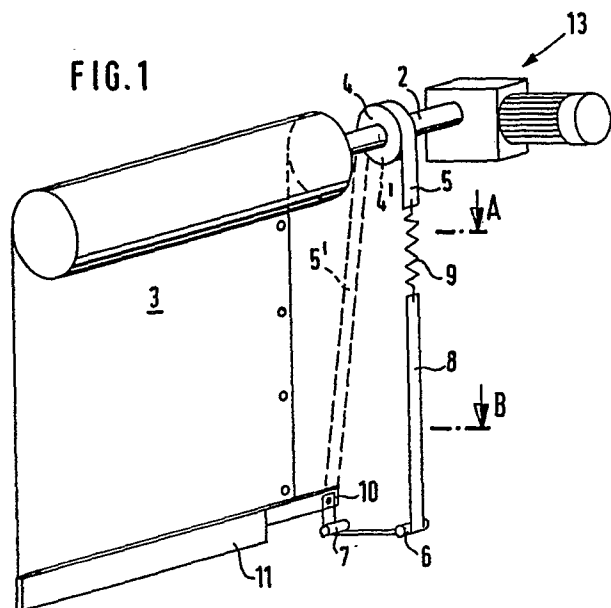
71 Anmelder: **Schieffer GmbH & Co
Kommanditgesellschaft
Am Mondschein Postfach 26 40
D-4780 Lippstadt(DE)**

72 Erfinder: **Kroll, Bruno, Dipl.-Ing.
Tuchstrasse 21
D-5608 Radevormwald(DE)**

74 Vertreter: **Gossel, Hans K., Dipl.-Ing. et al
Rechtsanwälte E. Lorenz - B. Seidler
Dipl.-Ing. H. K. Gossel Dr. I. Philipps Dr. P.B.
Schäuble Dr. S. Jackermeier - Dipl.-Ing. A.
Zinnecker
Widenmayerstrasse 23 D-8000 München
22(DE)**

54 **Rolltor mit einem Torblatt aus flexiblem Material.**

57 Ein Rolltor besitzt ein Torblatt (3) aus flexiblem Material, das auf eine Wickelwelle (2) oder Wickeltrommel aufwickelbar ist, die im Bereich des oberen Endes von beidseits der Toröffnung angeordneten seitlichen Trägerprofilen gelagert ist. Beidseits des Torblatts (3) sind auf der Wickelwelle (2) Rollen (4) für federbelastete Spanngurte (5) oder dergleichen befestigt, die über am Boden gelagerten Umlenkrollen (6, 7) laufen und deren federbelastete (9) Zugtrume (8) an den Enden des an dem unteren Rand des Torblatts (3) angeordneten Abschlußprofils (11) befestigt sind. Ein Brems-Getriebemotor (13) treibt die Wickelwelle (2) an. Um ein konstruktiv einfacheres Rolltor zu schaffen, sind die Spanngurte (5) mit zu dem Torblatt (3) entgegengesetztem Wickelsinn auf die als Gurttrommeln (4) ausgebildeten Rollen aufwickelbar. Die Spanngurte (5) sind in Bereichen, die während der Öffnungs- und Schließbewegung zwischen den Gurttrommeln (4) und den bodenfest gelagerten Umlenkrollen (6) liegen, geteilt. Deren getrennte Enden sind durch Zugfedern (9) miteinander verbunden, die mit einer der gewünschten Spannkraft des Torblattes (3) entsprechenden Kraft vorgespannt sind.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 88 10 5216

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
Y,D	DE-A-3 411 664 (SCHIEFFER GmbH) * Figuren 1,2; Seite 8, Zeilen 4-22 * ---	1	E 06 B 9/204
Y	DE-U-8 523 765 (METALLBAUWERK TEGTMEIER) * Figuren 1,2; Seite 17, Zeile 5 - Seite 18, Zeile 3 * ---	1	
A	FR-A-2 175 023 (H. BENGT BERDEN) * Figuren 1,2; Seite 2, Zeile 25 - Seite 3, Zeile 33 * ---	1,2,5,6	
A,D	CH-A- 597 498 (ETS CARPANO & PONS) * Figuren 1,2 * ---	4,7	
A	DE-A-3 240 101 (H. HUSS) * Figur 1; Seite 13, Zeile 31 - Seite 14, Zeile 11 * ---	8	
A	FR-A-1 088 968 (ETS COINDET) -----		
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			E 06 B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 10-02-1989	Prüfer SCHEIBLING C.D.A.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			
T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			